

Wenn mehr als drei Sätze davon auf dich zutreffen – dann ist es an der Zeit für dich:

Du wohnst in Stiepel, Weitmar oder Wiemelhausen?

Du schämst dich für einen lauten Furz?

## RELEASE YOUR INNER ANIMALITY!

n jenen Vierteln der Stadt, in denen es sich die Menschen gemütlich und schön gemacht haben, in denen es für weniger wohlhabenden Menschen zu teuer geworden ist, dort wo alles sehr sauber, aufgeräumt, ordentlich, angepasst, nett, ruhig, sittsam, bedächtig ist, und es nach einem bestimmten Verhaltenskodex zugeht, in jenen Vierteln, in denen Schmutz ein Wort ist, das keiner mehr kennt, wo es nicht anständig ist, Gefühle wie Angst, Lust, Wut, Freude, in ihrem vollen Ausmaß zu zeigen, dort wo Obdachlose entfernt werden, Wildes, Unvorhersehbares und Unkontrollierbares nicht mehr vorkommt oder weggentrifiziert wurde, genau dort veranstalten katze und krieg einen performativen und partizipativen Parcours: RELEASE YOUR INNER ANIMALITY.

Der Parcours soll dabei helfen, die animalische Seite des Ortes und von sich selbst wiederzufinden, jene Kräfte und Energien anzuzapfen, frei und los zu lassen, die verdrängt oder ausgegrenzt wurden.

## **RELEASE YOUR INNER ANIMALITY**

- **x** ist eine Abfolge an neuerfundenen ortspezifischen Übungen, die schamanistischen Transformationsritualen ähneln.
- **x** ist ein Rütteln an den Strukturen vor Ort.
- **x** spielt mit orgiastischen, exzessiven und aggressiven Energien in einem klaren und sicheren Rahmen.
- \* erzeugt gleichzeitig Bilder von Konsumgeilheit, Geldgier, Überfluss und Abfallkonsum und hinterfragt abhandengekommene Körper- und Naturverbundenheit unserer Gegenwart.

Zuschauer pro Performance versammeln sich an einem Ort im öffentlichen Raum in einem wohlsituierten Teil der Stadt. katze und krieg, gekleidet in schicker und sauberer Kleidung, erklären Grund, Regeln und Ablauf des Parcours. Es gilt, an 6 verschiedenen Orten rund um den Block 6 Übungen zu machen. Jede Übung wird an der jeweiligen Station erklärt und dauert exakt 5 Minuten. Durch diese Dauer werden die Handlungen tranceartig und vermögen zu transformieren. katze und krieg führen jede Übung selbst durch. Das Publikum ist eingeladen zuzuschauen, jeder der Lust hat kann teilnehmen. Die Performance wurde 2014 uraufgeführt in München, Au Haidhausen im Rahmen der Resi-

denz von katze und krieg in der Lothringer

13\_Florida.



Dokumentation der Performance in Au-Haidhausen in München:



katze und krieg erklären die letzte Vorbereitung bevor sie losgehen:



Greift mit der Hand in diese Schüssel mit Schlamm und schmiert ihn euch ins Gesicht. Jeder aus dem Publikum, kann es katze und krieg gleichtun. Die Schüssel rotiert im Kreis. Danach ziehen katze und krieg los.



Am ersten Ort erklären katze und krieg die erste Übung: Fünf Minuten lang im Kreis laufen, die Arme von unten nach oben bewegen und mit der Stimme "Hö-Ja" schreien.



katze und krieg laufen einige Meter weiter, um an der zweiten Station die zweite Übung durchzuführen:



Fünf Minuten lang am Gitter rütteln und dabei "HA" schreien.



katze und krieg setzen ihren Weg fort, um an der dritten Station die zugehörige Übung zu erklären:



Abfall aus dem Mülleimer nehmen, diesen fünf Minuten lang zerstören und dabei "Äh" rufen.



katze und krieg gehen weiter um an die vierte Station zu gelangen und dort die vierte Übung auszuführen:



Auf dem Boden von rechts nach links rollen und dabei "Ah" rufen.



Einige Meter weiter, laden katze und krieg an der fünften Station zu der zugehörigen Übung ein:



Am Geldautomaten lecken und dabei "Hach" von sich geben.



Mit den flachen Händen auf das Wasser schlagen und dabei "Uh" rufen.



Schließlich erreichen katze und krieg die letzte Station, um mit der sechsten Übung den Parcours zu beenden:

## **EPILOG**

Deutschland. Welch Sicherheit. Welch Sauberkeit. Welch Nettigkeit. Alles was dreckig ist, anrüchig und arm, versuchen wir auszugrenzen und auszumerzen. Ab damit ins Ausland, damit wir es nicht sehen, fühlen, hören, riechen, schmecken und darüber nachdenken müssen!

Anzug, Bluse, Lächeln, Make-up. Wie anständig, wie nett, wie sauber. Alles was alt, emotional, verwirrt, krank ist versuchen wir auszugrenzen und auszumerzen. Bitte nicht hier! Ab damit in die Psychiatrie, ins Altenheim, Krankenhaus oder zumindest nicht darüber reden. So dass wir es nicht sehen, fühlen, hören, riechen, schmecken und darüber nachdenken müssen!

Dreck, Schmutz, Anrüchiges, Armes, Unordentliches, Lautes, Wildes, Unkontrollierbares, Emotionales... all das wollen katze und krieg wieder eingrenzen, finden, entdecken, lebendig, erfahrbar, anfassbar, fühlbar, sichtbar und diskutierbar machen.